



Risiko Terroranschlag

Krankenhäuser wappnen sich

Wie gut ist Ihr Krankenhaus vorbereitet?

1. März 2018 in Essen

Unter der Schirmherrschaft der:
Fachvereinigung Krankenhaustechnik e. V.



Risiko Terroranschlag

Schwerste Verletzungen wie im Krieg –

Schusswunden und Explosionstraumata oder neuerdings durch Fahrzeug-Attacken auf unschuldige Passanten:

Großschadensereignisse mit sehr vielen Opfern gleichzeitig, stellen Krankenhäuser vor massive Herausforderungen - **die normale zivile Versorgung ist auf diese Katastrophen gar nicht oder nur sehr schlecht vorbereitet.**

In Folge des vermehrten Auftretens von Terrorakten sind Krankenhäuser gezwungen sich für dramatische Ernstfälle zu wappnen.

Diese Fachkonferenz bringt Experten aus allen betroffenen Bereichen – Medizin, Management, Versicherung und Politik zusammen mit dem Ziel, drängende Fragen und Szenarien zu erörtern und Lösungsansätze zu diskutieren.

Dagmar Shenouda
Dipl.-Ökonomin / Medizin (FH),
Geschäftsführerin,
I.O.E.-WISSEN GMBH

Wolfgang E. Siewert
Inhaber der Projektberatung ProBerS und
Vizepräsident der Fachvereinigung
Krankenhaustechnik e.V. (FKT)

Die Schirmherrschaft wurde von der
"Fachvereinigung Krankenhaustechnik e. V." (FKT) übernommen.
Kontakt: www.fkt.de



Programm

09:00h **Registrierung**

09:40h



Begrüßung und Moderation

Wolfgang E. Siewert

Inhaber ProBerS, Norden und Vizepräsident der
Fachvereinigung Krankenhaustechnik e.V. (FKT)



Dr. med. Karlgeorg Krüger

Facharzt für diagnostische Radiologie, DIAVERO und
Mitglied des Rates der Stadt Essen

09:45h

Grußwort der Stadt Essen



Dipl.-Ing. Hans-Jürgen Best

Stadtdirektor der Stadt Essen, NRW

10:00h



Krisenmanagement bei Großschadensereignissen - was wir von Moskau lernen können

Prof. Dr. med. Andreas Meyer-Falcke, Beigeordneter für
Personal, Gesundheit und Bürgerservice der Landeshaupt-
stadt Düsseldorf

10:30h



Die medizinische Bewältigung von Groß- und Sonderschadenslagen – Schlüsselrolle Krankenhaus

Dr. Frank Sensen, Ärztlicher Leiter Rettungsdienst,
Landeshauptstadt Düsseldorf, Gesundheitsamt

11:00h

Kaffeepause

11:15h



Die Feuerwehr ist vorbereitet - aktuelle Planungslage in Essen

Dipl.-Ing. Ulrich Bogdahn, Direktor der Feuerwehr,
Amtsleiter, Stadt Essen

11:45h



Die akt. Terrorlage, islamische Gefährder, Rückkehr von IS-Kämpfern nach Deutschland...

Holger Münch, Präsident des BKA "angefragt"

12:15h



Der israelische Weg, mit Bedrohung und Terrorattacken umzugehen

Dr. Elio Adler, MSc., Chief Security Advisor, High Risk
Consulting, und Mitglied im Verband für Sicherheit in
der Wirtschaft Berlin-Brandenburg e.V.

12:45h

Interaktive Podiumsdiskussion

13:15h

Gemeinsames Mittagessen

14:15h



Neues Kurssystem bereitet Kliniken und Ärzte auf Terrorszenarien vor

Prof. Dr. med. Benedikt Friemert, OTA, Leiter der AG
Einsatz- Katastrophen- und Taktische Chirurgie (EKTC) der
Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie

14:45h



Ausarbeitung gefahrenabwehrender Maßnahmen unter Berücksichtigung ausgewählter Szenarien

Dipl.-Ing. Michael Sikorski, Geschäftsführer
BSCON Brandschutzconsult GmbH, Staatlich anerkannter
Sachverständiger zur Prüfung des Brandschutzes

15:15h

Kaffeepause

16:00h



Versicherung von Terrorrisiken

Klaus Flamme, Handlungsbevollmächtigter
Ecclesia Versicherungsdienst GmbH Detmold

15:30h



Rechtliche Aspekte der Terrorversicherung

Dr. Ingo Weckmann, LL.M., Rechtsanwalt,
Taylor Wessing Partnerschaftsgesellschaft mbB

16:30h



Sicht und Erfahrungen eines Krankenhausgeschäftsführers

Hubert Brams, Geschäftsführer
St. Marien-Hospital Mülheim an der Ruhr GmbH

17:00h

Interaktive Podiumsdiskussion

17:30h

Ende der Fachkonferenz

Mit freundlicher Unterstützung von ProBerS

ProBerS Geschäftsführer Wolfgang E. Siewert ist seit über 40 Jahren in Leitender Position im Gesundheitswesen und der Industrie tätig. Als strategischer Berater hat er ein umfangreiches Netzwerk zu Krankenhäusern, Dienstleistern, Vereinen und Verbänden sowie zur Industrie und bis in die Ministerien aufgebaut und ist aktiv in den Bereichen MedEcon Ruhr, Landeszentrum Gesundheit (LZG), Fraunhofer ISSt (derzeit im Beirat Loctrax). Durch seine jahrzehntelangen Erfahrungen (als Technischer Direktor, Prokurist) in Klinikgroßverbänden, sind ihm Groß- und Neubauprojekte kein Fremdwort.



Kontakt: siewert-norden@t-online.de

www.klinikimnetz.de

Was können Sie von dieser Fachkonferenz erwarten?

- › Ausgewählte Experten informieren Sie über die aktuellen Entwicklungen und Vorgaben zur Vorbereitung auf mögliche Terrorangriffe
- › Problemstellungen können in die Diskussionsrunden eingebracht und besprochen werden.
- › Sie bietet Raum zur aktiven Netzwerkpflege sowie zum Erfahrungsaustausch mit Kollegen und Geschäftspartnern

Zielgruppe:

Entscheider aus allen Tätigkeitsbereichen eines Krankenhauses, einer Reha- oder Pflegeeinrichtung (Management, Pflege, Medizin, Hygiene, IT, Technik, Einkauf,...), Krankenkassen, Versicherungen, Fachverbände, Politik alle an der Thematik Interessierten, Sie!

Leistungen:

Aktuelle Unterlagen, Mittagessen, Pausenerfrischungen und Tagungsgetränke.

Teilnahmegebühren: (alle Preise zzgl. gesetzl. MwSt.)
€ 995,00 je Teilnehmer

Achtung Sonderkonditionen!

Für Mitarbeiter aus Kliniken, Reha-, Alten- und Pflegeeinrichtungen, Feuerwehren, öffentliche Verwaltungen
€ 695,00 je Teilnehmer

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Termin und Veranstaltungsort:

Donnerstag, den **1. März 2018**, 9:00–17:30 Uhr

Hotel Franz

Steeler Straße 261 . 45138 Essen
www.hotel-franz.de

Bitte reichen Sie diese Einladung auch an Ihre Kollegen(innen) weiter - vielen Dank!



www.ioe-wissen.de

■ Beraten ■ Informieren ■ Organisieren



I.O.E. – WISSEN GMBH
Hermann-Löns-Straße 31
53919 Weilerswist

Telefon +49 (0)2254 84660-80
Telefax +49 (0)2254 84660-84
info@ioe-wissen.de

Ja, ich nehme am 1. März 2018 in Essen an der I.O.E. Fachkonferenz **Risiko Terroranschlag** teil.

Teilnahmegebühren: (alle Preise zzgl. gesetzl. MwSt.)

€ 695,00 je Teilnehmer für Mitarbeiter aus Kliniken, Reha-, Alten- und Pflegeeinrichtungen, Feuerwehren, öffentliche Verwaltungen

€ 995,00 je Teilnehmer aus anderen Bereichen

<input type="checkbox"/> Herr	<input type="checkbox"/> Frau	Titel:	
Vorname:			
Name:			
Funktion/Position:		Abteilung:	
Institution/Firma:			
Straße/Postfach, Nummer:			
PLZ, Ort:			
Telefon:		Telefax:	
E-Mail:			
Ort, Datum, Unterschrift:			

Teilnahmebedingungen: Ihre Anmeldung kann über Internet, Brief, Telefax, E-Mail oder telefonisch erfolgen. Die Anmeldung wird durch unsere Bestätigung rechtsverbindlich. Der Teilnahmebetrag versteht sich pro Person und Veranstaltungstermin zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer. Er beinhaltet die im jeweiligen Programm angekündigten Leistungen wie z.B. Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränke. Der Teilnahmebetrag ist bei Erhalt der Rechnung fällig.

Stornierung, nur schriftlich, ist bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich, danach wird der volle Teilnahmebetrag erhoben. Sollte eine Stornierung vorgenommen werden, so wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50,- € zzgl. gesetzl. USt. einbehalten / in Rechnung gestellt. Gerne akzeptiert I.O.E. jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Der Veranstalter behält sich Programmänderungen, Verlegung oder Absage der Veranstaltung aus dringendem Anlass vor. Die persönlichen Daten werden für kongresstechnische Zwecke gespeichert. Wir übernehmen keine Haftung für Druckfehler.